

RohrMax AG – Lüftungsanlagen bieten Komfort; so man sich um sie kümmert. Gehen sie über die Jahre vergessen, bergen sie Gefahren.

# Verschmutzte Lüftungs-Rohre als verborgene Brandbeschleuniger



Nach fünfjähriger Betriebszeit sollte man bei einer Lüftung eine erste kostenlose Kontrolle durchführen lassen.

Von Lüftungsanlagen sieht man in der Regel die Zu- und Abluftöffnungen, nicht aber die vielen Meter Lüftungsrohre in den Mauern oder den Zustand der Aussenluftfassungen (und auch der Erdregister). Lüftungen dienen dem Komfort, sorgen für einen angenehmen, kontinuierlichen Luftwechsel und führen Feuchtigkeit aus dem Haus ab – vorausgesetzt, die Lüftungen werden instand gehalten und die

Lüftungs-Installateure haben die Eigentümer der Anlagen bei der Erstinbetriebnahme ausreichend instruiert.

Eine Lüftung sollte man nicht jahrelang sich selbst überlassen. Verschmutzten raumlufttechnische Anlagen, breiten sich Staub, Schadstoffe und Krankheitserreger (u.a. Schimmelpilzsporen) in den Räumen aus, statt dass die Anlagen für einen einwandfreien Luftaustausch sorgen.

## Kostenlose Vorsorge-Kontrolle nach 5 Jahren

Wer sich unkompliziert Gewissheit verschaffen will, wie es in den Abzugskanälen der eigenen Lüftungsanlage aussieht, kann bei RohrMax unverbindlich eine professionelle kostenlose Vorsorge-Lüftungskontrolle anfordern. Es entstehen dadurch keine Verpflichtungen. Helder Pires ist der Spezialist im Bereich Lüftungsreinigung und empfiehlt, nach fünfjähriger Betriebsdauer eine erste kostenlose Vorsorgekontrolle durchführen zu lassen.

In welchem Intervall weitere Kontrollen stattfinden sollen, hängt von verschiedenen Faktoren ab. Zum Beispiel: Bauweise der Anlage oder hohes Verkehrsaufkommen in der Nähe des Hauses. Wer Fragen hat zur Hygiene und Sicherheit einer Lüftung, kann Helder Pires unverbindlich kontaktieren.

## Schmutz und Strömungs-luft als Brandbeschleuniger

Im Fall eines Hausbrandes sind Staub und Strömungsluft in Lüftungsrohren nicht zu unterschätzen. Ein brennendes Küchengerät oder ein brennender Fernseher beschert Aufregung genug. Auch ein Weihnachtsbaum, der in Flammen aufgeht, ist keineswegs eine festliche

Freude. Jährlich 20000 Brände in Häusern und Wohnungen weist die Beratungsstelle für Brandverhütung (BFB) statistisch aus.

Man weiss, dichter Hausstaub auf den Lüftungsschlitzen von Elektrogeräten erhöht die Brandgefahr. Jedoch auch der Staub in Lüftungsanlagen kann sich entzünden.

## Staubexplosion vermeiden

Unguterweise ist es möglich, dass eine verschmutzte Lüftung aus einem lokal begrenzten Brand plötzlich einen Grossbrand entfacht. Dann nämlich, wenn es in den kontaminierten Rohren zur Staubexplosion kommt. Druckwelle, Strömungsluft und die feuerinduzierte Thermik (ausgehend von einem brennenden Fernseher zum Beispiel) tun das Ih-

re; die Lüftung wird unversehens zum Brandbeschleuniger, und in den Rohren breiten sich die Flammen rasch durchs ganze Haus aus.

Es kommt nicht von ungefähr, dass in den Brandschutz-Richtlinien der VKF (Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen) Lüftungsanlagen aufgeführt sind. Nachfolgend ein Auszug aus den Richtlinien 2015, Lufttechnische Anlagen:

Art. 2.1. Lufttechnische Anlagen sind so auszuführen und aufzustellen, dass sie einen gefahrlosen, bestimmungsgemässen Betrieb gewährleisten, und dass Schäden im Störfall begrenzt bleiben.

Art. 2.2. Sie müssen dem Stand der Technik entsprechen und in allen Teilen den auftretenden thermischen, chemischen und mechani-

schen Beanspruchungen genügen.

Art. 3.9. Reinigung: Lufttechnische Anlagen sind so zu reinigen und instand zu halten, dass die Betriebsbereitschaft stets gewährleistet ist und keine Brandgefahr entsteht.

## Kostenloser Ratgeber informiert

Die Unternehmung RohrMax hat einen umfassenden Ratgeber über Lüftungssysteme publiziert. Interessierte können ihn – wie die kostenlose Lüftungskontrolle – unkompliziert per Post (Antworttalon), über die Beratungsnummer (0848 852 856) oder per E-Mail (info@rohrmax.ch) bestellen. Der Ratgeber ist zudem als Download auch auf der Homepage [www.rohrmax.ch](http://www.rohrmax.ch) verfügbar.



## Kostenlose Lüftungs-Kontrolle anfordern

Nehmen Sie mit mir Kontakt auf.  EFH  Stockwerk-Eigentum  
 Doppel-EFH  grössere Liegenschaft

Nur den kostenlosen Ratgeber Lüftungssysteme senden

**RohrMax AG (Hauptsitz), Werkstrasse 9, 8627 Grüningen  
0848 852 856**

**Firma:** \_\_\_\_\_

**Name:** \_\_\_\_\_

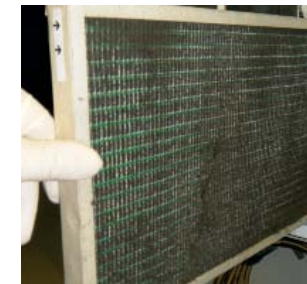
**Strasse:** \_\_\_\_\_

**PLZ/Ort:** \_\_\_\_\_

**Telefon:** \_\_\_\_\_



Schmutzige Lüftungsrohre bergen Risiken.



Ein solch verschmutzter Filter lässt keine Luft mehr durch.



Lüftungsboden, überzogen von Schimmel, Schmutz und Staub.